

Schnupperkurs Italienisch

10–12 Lektionen



Ausgangslage

Grundlage

Lehrplan 21, AHB, Kap 3.3.3 Schnupperkurse

Im 7. Schuljahr kann Italienisch als Schnupperkurs im Umfang von 10 bis 12 Lektionen, beispielsweise als Quartalskurs oder als Projektwoche, angeboten werden. Er vermittelt einen Einblick in die Sprache und dient als Entscheidungshilfe für einen allfälligen Besuch des fakultativen Italienischunterrichts im 8. und 9. Schuljahr.

Form und Finanzierung

In der Wahl der Form sind die Schulen frei. Finanziert wird der Schnupperkurs über Extralektionen, die das ordentliche Schulbudget nicht belasten (Ausnahme: Eine Tagesexkursion muss über die Schule finanziert werden).

Zeitpunkt

Möglichst zeitnah am Anmeldetermin für den fakultativen Italienischunterricht (ca. November bis Januar).

Zielpublikum

Schülerinnen und Schüler, die sich mit dem Gedanken befassen, das Fakultativfach Italienisch zu wählen.

Ziele

- Die Schülerinnen und Schüler
- » nehmen einen Einblick in die italienische Sprache und Kultur.
 - » erkennen, dass sie bereits wichtige Grundlagen für das Erlernen der italienischen Sprache mitbringen (z. B. erste Wörter, Lernstrategien aus den anderen Fremdsprachen).
 - » wenden erste einfache Strukturen, Einstiegswörter und Zahlen der italienischen Sprache an (z. B. mi chiamo, vorrei, mi piace, 1–20).
 - » sind im Stande zu entscheiden, ob sie den italienischen Fakultativunterricht besuchen wollen.



Anwenden

Lernarrangement 1

Entdecken mit «Italiano subito» (reduzierte Form, 10–12 Lektionen)

www.italianosubito.ch
Ein kompletter Wochenkurs als Grundlage und Ideenpool

Programm + Erläuterungen

Lernarrangement 2

Interdisziplinäres Entdecken (Pilotprojekt, 2 Klassen zu je 6 Lektionen)

Kultureller Einstieg mit Musik, Theater
Leonardo da Vinci, Fibonacci

Programm + Erläuterungen

Lernarrangement 3

Spielerisches Entdecken (Pilotprojekt, 10 Lektionen)

Naturelemente, Farben, Zahlen ...
spielerische Annäherung an die italienische Sprache

Programm + Erläuterungen

Lernarrangement 4

«Kulinarisches» Entdecken (Pilotprojekt, 1 + 4 Lektionen)

Ein sprachliches 5-Gang-Menü zur Italianità (Begrüssen, Vorstellen, Aussprache, Bestellen, Bezahlen)

Programm + Erläuterungen

Lernarrangement 5

Tagesexkursion

Eintägiger Ausflug nach Domodossola –
Mini-Sprachbad in Italien

Programm + Erläuterungen



10–12 Lektionen

Lernarrangement 1: Entdecken mit «Italiano subito»

1. Reduzierter Umsetzungsvorschlag des Wochenkurses auf der Basis des Videos «Conversazione con Carlo»

Material:

» Video von Carlo <http://www.italianosubito.ch/kit/risorse/deutsch-conversazione-con-carlo/?lang=de> (venerdi) » Arbeitsblatt: <http://www.italianosubito.ch/kit/risorse/?lang=de> (materiale allievi, venerdi, S. 31)

Kommunikationsziel	Themenbereiche	Sprachliche Mittel
Presentarsi	nome, età, luoghi, scuola	Verben im Präsens: mi chiamo ho (12 / 13 / 14 anni) abito studio Präpositionen: a Bolligen nel Canton Berna in Svizzera
Parlare del tempo libero / degli hobby	attività del tempo libero	giocare a (gioco), suonare (suono), fare (faccio)
Esprimere preferenze	tempo libero cibo	mi piace / non mi piace (non) mi piacciono ... + Infinitiv (giocare con il computer) ... + Substantiv: la polenta
Proporre un'attività nel tempo libero, organizzare un'attività comune, fare un appuntamento	attività possibili: (introdotte da andiamo: p. es. al cinema / a vedere un film / a giocare a calcio / a trovare gli amici) luoghi d'incontro: in centro, davanti al cinema ... l'ora: e un quarto / meno un quarto (evt. mezzogiorno / mezzanotte) numeri fino a 12 (24)	andiamo a Präpositionen alle tre etc.



Im Prinzip kann das oben erwähnte Material den roten Faden für den ganzen Schnupperkurs bilden. Das Video ist dabei Ausgangs- und Endpunkt.

keiten erarbeitet (Materialien aus dem persönlichen Fundus der Lehrpersonen, aus anderen Lehrbüchern, Italiano subito, Fächernet usw.).

Lehrperson. Das Ziel ist, dass alle Schülerinnen und Schüler am Schluss ihren «persönlichen Dialog» mit Carlo führen können.

Dazwischen werden mit geeigneten Aktivitäten und Zusatzmaterialien die benötigten Kenntnisse und Fertig-

Welche Themen wie stark vertieft werden sollen, d. h. worauf der Fokus gelegt wird, liegt im Ermessen der

2. Schnupperkurs mit «Italiano subito» als Ideenpool: Erläuterungen

Der Kurs «italiano subito» kann als Ideen- und Materialpool für die Durchführung des Schnupperkurses genutzt werden.

Materialien aufeinander aufbauen und oft nicht isoliert verwendbar sind.

Mehrsprachigkeitsdidaktik, Sprachvergleiche (parole gratis, Vorwissen aktivieren), Fokus auf Mündlichkeit, Kommunikation im Zentrum (focus on meaning not on form), spielerische und kreative Elemente einbauen, verschiedene Kanäle nutzen (Lieder, Videosequenzen).

Allerdings ist zu bemerken, dass der Kurs für 28 Lektionen konzipiert ist und dass die im Netz vorhandenen

Wer selbst einen Schnupperkurs entwickeln will, kann sich von den didaktischen Grundideen von Italiano subito leiten lassen:

Die Themen – zur Orientierung¹

Montag

Sich bereits vorhandener mehrsprachiger Ressourcen bewusst werden, kommunikative Strategien erarbeiten, die sich auf das mehrsprachige Repertoire stützen.
Kommunikative Handlungen: sich begrüßen und verabschieden, sich vorstellen, eine Meinung äussern und diese begründen.

Dienstag

Sprachliche Ressourcen entdecken und ausdehnen, Strategien zum Verstehen von authentischem, audiovisuellem Material erarbeiten.
Kommunikative Handlungen: über sich sprechen (Familie, Freunde, ich mag ..., Hobbys, Schule, Charakter, Zukunftspläne).

Mittwoch

Sprachliche Ressourcen ausdehnen, das Demonstrativpronomen «questo» (bei jeder Einkaufssituation nützlich) und die Fragewörter «cosa» und «come» kennenlernen.
Kommunikative Handlungen: einen kleinen Einkauf tätigen, Geschmack von Nahrungsmitteln beschreiben und Vorlieben ausdrücken.

Donnerstag

Die italienische Schweiz kennenlernen. Kommunikative Handlungen: eine Freizeit-Aktivität vorschlagen, einen Vorschlag annehmen oder ablehnen.

Freitag

Repetition des Gelernten, Stärkung/Training der Italienisch-Kompetenzen, Transfer zu ähnlichen Kommunikationssituationen, Italienisch als Kommunikationsmittel für gemeinsames Handeln erproben (gemeinsames Pizzabacken und -essen), Selbstbeurteilung.

- Lunedì** salutare e presentarsi, esprimere un giudizio e motivarlo
- Martedì** parlare di sé
- Mercoledì** fare un acquisto, descrivere gusti di alimenti ed esprimere preferenze
- Giovedì** organizzare e proporre un'attività nel tempo libero, accettare o rifiutare una proposta
- Venerdì** ripassare le competenze acquisite, transfert verso situazioni simili, autovalutazione, momento conviviale conclusivo

¹ Die Themenbeschreibung ist der frei zugänglichen Webseite www.italianosubito.ch entnommen

Lernarrangement 1: Entdecken mit «Italiano subito»

Material

a) Grundaufbau des Online-Materials

<http://www.italianosubito.ch/kit/risorse/> oder:
www.italianosubito.ch → kit → runterscrollen bis
risorse online.

Dort gibt es 3 Kategorien für jeden Tag:
Istruzioni per l'insegnante
(alles Material, sehr ausführlich)

Navigator: alles zu präsentierende Material
(pdf, aber eigentlich Powerpoint-Folien)

Materiale allievi: Schülerarbeitsblätter
(alle Seitenhinweise in diesem Lernarrangement
beziehen sich auf diese Dokumente).

b) Zusätzliche Audio- und Video-Materialien (nicht zwingend kontextgebunden)

An vier von fünf Tagen sind zusätzliche Materialien aufgeschaltet:

Lunedì:

<http://www.italianosubito.ch/kit/risorse/hitparade/>
Die Liste der Lieder ist ansprechend, praktische
Youtube-Links. (Einige leider nicht mehr aktiv: z. B. Viva
l'Italia)

Martedì:

<http://www.italianosubito.ch/kit/risorse/i-ragazzi-si-raccontano/>
Drei Jugendliche stellen sich vor. Die Texte sind etwas
künstlich.

Giovedì:

<http://www.italianosubito.ch/kit/risorse/ascolto-tem-po-libero/>
Hörtexte zur Freizeit. Sie tönen sehr schwierig, aber es
geht nur darum, das Thema zu erkennen.

Venerdì:

<http://www.italianosubito.ch/kit/risorse/deutsch-con-versazione-con-carlo/>
Interview mit Carlo, das alle Themen von «Italiano subito»
wiederaufnimmt (siehe auch Kapitel 1 «Reduzierter
Umsetzungsvorschlag»)

c) Printmaterial (Versandkosten: CHF 10.–)

Bestellungen:
<http://www.italianosubito.ch/kit/contatti/?lang=de>

Kit Lehrperson: CHF 250.–
(Ein Kit ist in der Bibliothek IWM ausleihbar.)

Schülerkit: CHF 8.– (online entspricht dies dem «materiale allievi»: gedruckt ist es ein fortlaufendes Dokument, online für jeden Tag separat aber mit fortlaufender Seitennummerierung)

Demo-Kit: gratis.
Enthält ausgewählte Materialien, leider fehlen die Karten zu den «parole gratis» (das Schülerkit ist im Demokit vollständig enthalten).

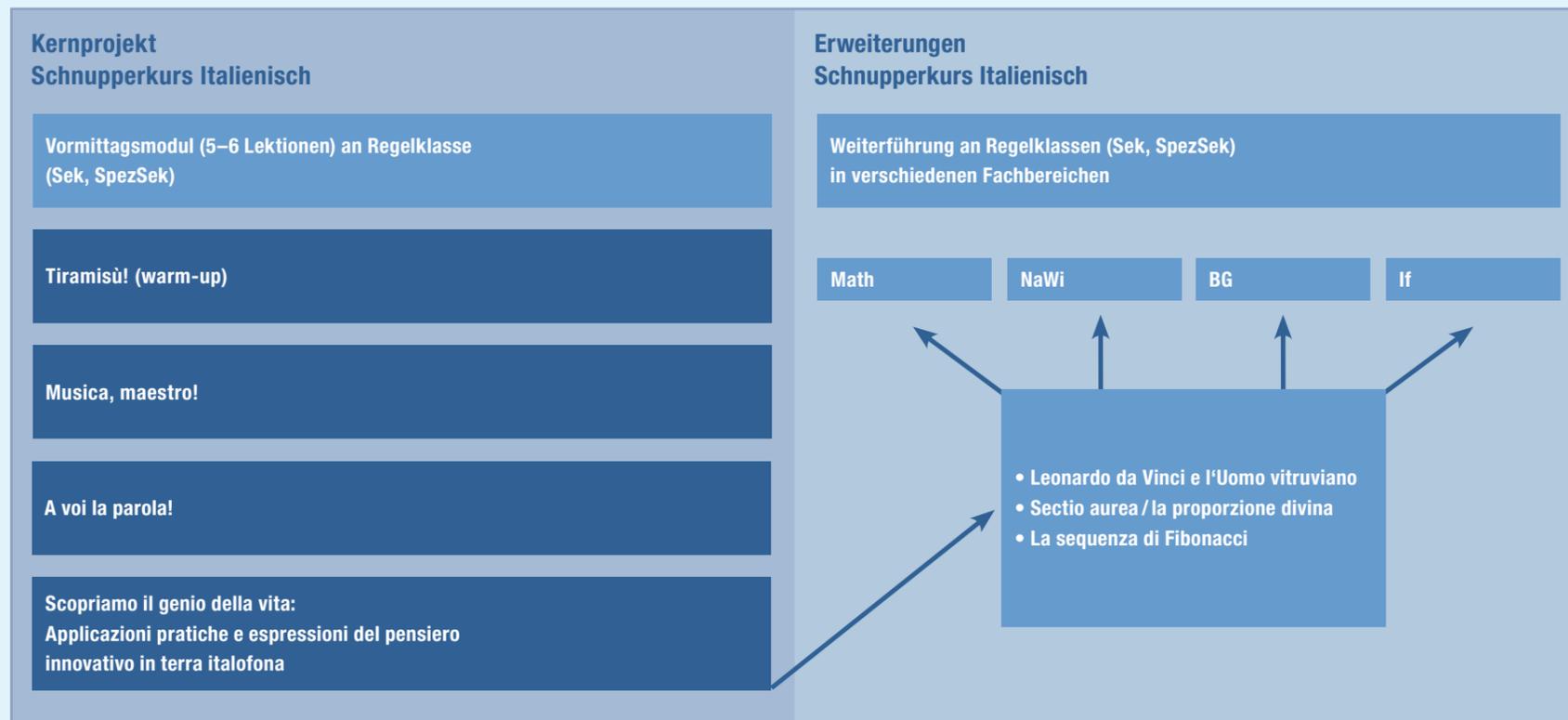
3. Zusammenstellung weiterer Ideen mit Verweis auf Materialien in «Italiano subito»

Idee	Zeitbedarf ca.	Materialien dazu unter http://www.italianosubito.ch/kit/risorse/	Weitere Materialien und Alternativen
Sprachvergleiche, Mehrsprachigkeit	1–3 Lektionen	praktische Tabellen: lunedì, S. 3 und 4, giovedì S. 26	Liste mit «parole gratis» erstellen Zahlen von 1–20 in verschiedenen Sprachen Vergleich der Zahlenbildung von 11–19
Sich vorstellen, erste Dialoge	1–2 Lektionen	Audidialoge martedì, dazu auch «Chi sono?», martedì, S. 14 (und evt. Spiel S. 15) Sich vorstellen: Audidialoge martedì	Dazu Material in jedem Italienisch-Lehrwerk
Italienische Produkte kennen lernen und Vorlieben ausdrücken	3 Lektionen	Thema mercoledì: mi piace / non mi piace, versch. Materialien, S. 19–22	Ausflug mit Handkamera in Coop/Denner/Migros: typisch italienische Produkte fotografieren, sammeln, Aussprache üben (Giotto, orecchiette...) und anhand der Liste eine persönliche mi piace / non mi piace / piacciono-Liste erstellen. Hierzu evt. auch mit Werbe- spots arbeiten (Barilla, Mulino bianco). Allenfalls (nur) Produkte/Packungen oder Werbung mitbringen (lassen). Kann als handlungsorientierter Task konzipiert werden.
Svizzera italiana	3–4 Lektionen	Giovedì S. 27–30 gute, einfache Dokumentation. Aktivitäten dazu s. Guida und Navigatore	eigenes Material, Fotos



Lernarrangement 2: Interdisziplinäres Entdecken

1. Überblick



2. Konzept / Ziele

Tiramisù! (warm-up)	Lingua e cultura italiana nei nostri giorni	<ul style="list-style-type: none"> professore di lingua italiana inizio con il tiramisù (nel migliore dei casi fatto in casa) 	<ul style="list-style-type: none"> circa 1 lezione / classe
Musica, maestro!	Dossier di teoria e lettura: «Chi impara una nuova lingua acquista una nuova anima.» (Lew Tolstoj)	<ul style="list-style-type: none"> i ragazzi sanno leggere e pronunciare praticamente tutte le combinazioni e i suoni italoфoni. 	<ul style="list-style-type: none"> circa 2 lezioni / classe
A voi la parola!	Momenti teatrali con dialoghi da studiare a memoria, interazioni, presentazioni personali, eccetera	<ul style="list-style-type: none"> i ragazzi si immedesimano in situazioni di tutti i giorni e realizzano che sanno utilizzare correttamente l'italiano in un ambito stabilito. 	<ul style="list-style-type: none"> circa 2 lezioni / classe
Scopriamo il genio della vita: Applicazioni pratiche e espressioni del pensiero innovativo in terra italoфона	<ul style="list-style-type: none"> Leonardo da Vinci e l'Uomo vitruviano Sectio aurea / la proporzione divina La sequenza di Fibonacci 	<ul style="list-style-type: none"> professore di lingua italiana professori di matematica professori di scienze professori di arte e disegno professori di informatica 	<ul style="list-style-type: none"> circa 1 lezione / classe totale/classe: 6 lezioni in ciascuna delle due classi: 12 lezioni impiego di tempo flessibile

Lernarrangement 2: Interdisziplinäres Entdecken

3. Grobplanung

Sequenzen	Inhalte	Materialien	Umfang
Tiramisù! (warm-up)	Lingua e cultura italiana nei nostri giorni Unsere Mini-Projektwoche im Überblick	• Infomaterial zum Vorstellen der italienischen Sprache als Wahlfach	• circa 1 lezione / classe
Musica, maestro!	Dossier di teoria e lettura: «Chi impara una nuova lingua acquista una nuova anima.» (Lew Tolstoj) I ragazzi sanno leggere e pronunciare praticamente tutte le combinazioni e i suoni italofofoni. Von Alltagsbegriffen (anschreiben WT) auf Regeln schliessen. Erarbeiten der Ausspracheregeln: Vokale und Konsonanten c/g-Laute und Kombinationen gn/gl-Laute	Dossier Phonetik aus: Katerin Katerinov (La lingua italiana per stranieri, corso medio: Esercizi e test, 1993 von Athos Ferrari aufgearbeitet).	• circa 2 lezioni / classe
A voi la parola!	Momenti teatrali con dialoghi da studiare a memoria, interazioni, presentazioni personali, eccetera. I ragazzi si immedesimano in situazioni di tutti i giorni e realizzano che sanno utilizzare correttamente l'italiano in un ambito stabilito. Fachvokabular für: Mi presento Dialog «In treno» Dialog «Al bar Mazzini»	Blatt mit Spur «Mi presento» Buongiorno! Klett ISBN 978-3-12-525496-1, Seite 18 Buongiorno! Klett ISBN 978-3-12-525496-1, Seite 27	• circa 2 lezioni / classe
Scopriamo il genio della vita: Applicazioni pratiche e espressioni del pensiero innovativo in terra italofofona	• Leonardo da Vinci e l'Uomo vitruviano • Sectio aurea/ la proporzione divina • La sequenza di Fibonacci Einführung ins Thema des Goldenen Schnittes mit Beispielbildern aus dem Alltag und den Wissenschaften	www.wikipedia Gesammelte Bilder	• circa 1 lezione / classe



Lernarrangement 3: Spielerisches Entdecken

Progetto pilota di italiano con 5 volte 2 lezioni

1° giorno:

- divisione in gruppi di 3 persone (la divisione è stata fatta in modo casuale facendo loro scegliere un'immagine) → 3 gruppi: TERRA, ACQUA e FUOCO.
- breve presentazione del corso.
- compilare la scheda personale (nome, cognome, nazionalità...).
- partendo dalla scheda cercare di imparare le forme base che ci occorrono (sono, ho... + i numeri).
- numeri da 0 a 31 (necessari per la data di nascita). Abbiamo prima lavorato con una fotocopia tratta dal

libro di testo Amici d'Italia, poi abbiamo più volte ripetuto la sequenza giocando con la palla (ho due palle che utilizzo in classe, entrambe hanno un nome, Giovanna e Giuditta, scelto per esercitare la pronuncia e la domanda «come si chiama?»).

– Inizio della compilazione della parte «Mi presento» e breve accenno alla coniugazione dei verbi.

2° giorno:

- Piccolo gioco in cerchio per attivare le menti assonate: ognuno apre la mano destra e la stende verso il compagno accanto, contemporaneamente si mette il proprio indice sinistro nella mano destra del compagno. Si conta fino a tre e a quel punto si cerca di intrappolare l'indice del compagno nella propria mano. Il gioco ripetuto facilita la memorizzazione di forme come: mano destra, indice sinistro...
- Con una fotocopia di Amici d'Italia lavoriamo con i colori. Ho anche preparato alcuni cartoncini con ad es. un semaforo o la bandiera Svizzera per farli esercitare.

- Con i colori abbiamo iniziato la descrizione fisica: ho gli occhi azzurri, ho i capelli neri ecc.
- Compleanni: abbiamo ripetuto i numeri e imparato i mesi.
- Carattere, come descriverlo? Mi sono servita dell'aiuto dell'oroscopo in Un tuffo nell'azzurro. Ogni gruppo ha dovuto cercare la traduzione degli aggettivi di 4 segni zodiacali e poi scambiare i propri dati con quelli degli altri gruppi. Ogni studente alla fine ha potuto sommariamente descrivere il proprio carattere.

3° giorno:

- Ripresa dei numeri da 0 a 31 e proseguimento verso il numero 100.
- Memorizzazione dei numeri attraverso la ripetizione dei numeri pari, di quelli dispari, contando alla rovescia e giocando a Bomba – es. bomba 5, si conta da 0 a 100 ma non si possono dire il 5 e i suoi multipli.
- Su alcuni foglietti hanno dovuto scrivere la loro descrizione e consegnarmela. A turno hanno poi estrat-

to un biglietto e hanno dovuto capire di chi era la descrizione fatta.

- Ulteriore ripetizione dei mesi e dei numeri con in aggiunta le preposizioni da... a...
- Inizio della lettura della scheda dell'Italia tratta dal libro Bravissimo!

4° giorno:

- Con l'ausilio di Internet preparazione della scheda della Svizzera e realizzazione di cartelli poi esposti nel corridoio. I ragazzi hanno trovato molto interessante la traduzione dei nomi dei cantoni e delle città ed è stato anche interessante far loro notare la differenza delle dimensioni tra l'Italia e la Svizzera; non ci avevano mai riflettuto sopra.

5° giorno:

Totalmente dedicato al gioco: primo gioco: Cuori Bombe e Pistole. Questo gioco sfrutta la competitività dei ragazzi per indurli a fare il massimo. Ogni squadra (min. 3) ha 3 vite in partenza. Il gioco si basa su una serie di domande, a risposta corretta corrisponde la possibilità di scegliere una casella del campo da gioco, se si trova un cuore si vince una vita, con la bomba la si perde e se c'è la pistola si può togliere una vita alla squadra avversaria che si vuole svantaggiare.

Secondo gioco, visto che si era sotto Natale, una bella tombola come vuole la tradizione... naturalmente con i premi!



Lernarrangement 4: «Kulinarisches» Entdecken

1. Form

Mit dem Lehrplan 21 werden die 7.-Klässlerinnen und 7.-Klässler während vieler Lektionen obligatorischen Unterricht besuchen. Um möglichst viele für den Schnupperkurs und die Anmeldung für den Italienischunterricht im 8. Schuljahr zu motivieren, soll die Hemmschwelle möglichst klein sein.

Deshalb wurde folgende Form gewählt:

1 Schnupperlektion für alle 7.-Klässlerinnen und 7.-Klässler während der obligatorischen Schulzeit (zum Beispiel statt einer Lektion Lebenskunde) kurz vor Weihnachten.

4 Lektionen Schnupperkurs im Januar. Die Anmeldungen für die Fakultativfächer im folgenden Schuljahr werden im Februar verteilt und deshalb ist es wichtig, dass der Schnupperkurs vorher stattfindet.

Der Schnupperkurs ist als «5-Gang-Menü» aufgebaut.
Aperitivo: obligatorische Lektion für alle

Antipasto – Primo Piatto – Secondo Piatto – Dolce:
4 Lektionen Schnupperkurs

2. Programm

MENU: 5 GÄNGE = 5 Lektionen

APERITIVO

1 Lektion mit allen 7.-Klässlerinnen und 7.-Klässlern vor Weihnachten

Schnupperkurs: 4 Lektionen im Januar für diejenigen, die sich angemeldet haben.

ANTIPASTO: 1 Lektion

– Begrüssen, vorstellen
– Aussprache

PRIMO PIATTO: 1 Lektion

– Getränke und Essen bestellen und bezahlen
– Zahlen

SECONDO PIATTO: 1 Lektion

– Wiederholung (begrüssen, vorstellen, Aussprache, Parallelwörter, Essen bestellen, Zahlen)

DOLCE: 1 Lektion

– Fragewörter
– 8 wichtige Wörter (Höflichkeitsformeln)
– Rückmeldung
– Zertifikat mit Apéro / Zvieri



Lernarrangement 5: Reisendes Entdecken (Tagesexkursion¹)

Tagesexkursion nach Domodossola – Programmvorschlag

Erster Teil

- Vorbereitende Aufgaben im Zug, z. B. nach Gruppen unterteilt:
- Preisinformationen verstehen, wenn sie mündlich gegeben werden
 - mich bei gewissen Produkten nach anderen Farben, Grössen usw. erkundigen
 - ein Pack Teigwaren, eine Glace usw. kaufen
 - usw.
- Mögliche Beispiele: Ich kann...
- jemanden begrüssen, mich bedanken, mich entschuldigen
 - mich nach der Lage des Bahnhofs erkundigen
 - mich auf dem Markt nach dem Preis eines Kleidungsstücks erkundigen
- Dazu stellt die Lehrperson entsprechende Materialien (Infoblätter, Kärtchen usw.) zur Verfügung.

Zweiter Teil

- Besuch des Markts, Ausführung der vorbereiteten Aufgaben
- Rundgang durch Domodossola gemäss Aufträgen der Lehrperson.

Dritter Teil

Rückfahrt je nachdem mit kurzen gegenseitigen Berichten, Auswertung usw.



¹ Eine Tagesexkursion muss über die Schule finanziert werden.

Beispielblatt für die Eltern

Tagesexkursion nach Domodossola – Blatt für die Eltern (Beispiel)

Datum: Samstag, ...

Treffpunkt: Bahnhof Bern 7.50 Uhr
Bern ab 8.06 Uhr
Domodossola an 9.54 Uhr

Domodossola ab 14.48 Uhr
Bern an 16.24 Uhr

Reisekosten²: Fr. ...–
Bitte diesen Betrag noch vor dem Ausflug in die Schule mitbringen.

Mitnehmen: gültige ID oder Pass
Taschengeld in Euro (auch Kleingeld) für Essen, Getränke, Marktbesuch
Regenschutz, Handy, eventuell Picknick für Samstagmittag, Medikamente

Leitung: _____

Handy-Nr: _____

Programm:
– Marktbesuch in Domodossola
– Rundgang durch Domodossola

Anmeldung:

Name und Vorname: _____

Telefonnummer der Eltern für den Notfall: _____

Handynummer des Schülers/der Schülerin: _____

Die Schülerinnen und Schüler sind durch die Schule nicht versichert.
Den Anweisungen der Lehrperson ist Folge zu leisten.
Die Anmeldung ist verbindlich.

Wir haben das Obenstehende zur Kenntnis genommen:

Datum und Unterschrift der Eltern: _____

² November-Aktion, Begleit-Tageskarten u.Ä. beachten



Diplombeispiel

Schnupperkurs
Italienisch



DIPLOMA

ha frequentato
il corso preparatorio all'italiano
presso la scuola

Data

Firma dell'insegnante

